Hom.Od. 15,272-276

Titel	Odyssee
Autor	Homer
Zeitangabe	7. Jh.v.Chr.
Originaltext	οὕτω τοι καὶ ἐγὼν ἐκ πατρίδος, ἄνδρα κατακτὰς ἔμφυλον · πολλοὶ δὲ κασίγνητοί τε ἔται τε Ἄργος ἀν' ἱππόβοτον, μέγα δὲ κρατέουσιν Ἀχαιῶν τῶν ὑπαλευάμενος θάνατον καὶ κῆρα μέλαιναν φεύγω, […]
Quelle	R.Hampe, Homer. Odyssee, griech./dt., Stuttgart 2010
Übersetzung	So bin auch ich ja fort aus der Heimat, da einen Mann ich aus dem Volke erschlug, dem viele Verwandte und Brüder, mächtig bei den Achäern im rossgenährten Argos; Um vor ihnen dem Tod zu entgehen und dem schwarzen Verhängnis, flieh ich;
Quelle der Übersetzung	R. Hampe, Homer. Odyssee, Griechisch/Deutsch, Stuttgart 1979
Beschreibung	Als Telemachos opfert, bevor er von Pylos aus in See stechen will, bittet ihn der wegen Mordes verfolgte Theoklymenos, ihn als Flüchtling an Bord zu nehmen.
Belegstellen	Hom. Od. 15,223f.
Kategorie	Abseits des Krieges : Privat
Qualität	Mythisch
Schlagwort	Ermordung, Mord innerhalb der Gemeinde, Flüchtling
BearbeiterIn	Katharina Hell, Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz